

parate befinden sich in leicht versendbarer Form stehend in einem Kästchen mit zwei Reihen Einschnitten und sind die Kästchen in einer äusseren Hülle von eleganter Buchform verschiebbar. Die bis jetzt gelieferten Arten sind:

1. *Achnanthes coarctata* (Bréb.) Grun. 2. *A. lanceolata* var. *dubia* Grun. 3. *A. lanceolata* (Bréb.) Grun. 4. *Amphiprora paludosa* W. Sm. 5. *Amphora humicola* Grun. 6. *A. ovalis* Ktzg. var. 7. *Ceratoneis Arcus* Ktzg. 8. *Cocconeis Pediculus* Ehb. 9. *C. Scutellum* Ehb. 10. *Cymbella subaequalis* Grun. (als *C. gracilis* var. *laevis* Ktzg. bestimmt, die zwar sehr ähnlich, aber nicht identisch damit ist). 11. *C. helvetica* Ktzg. 12. *Cymatopleura Solea* (Bréb.) W. Sm. 13. *Diatoma elongatum* C. Ag. 14. *D. vulgare* Bory. 15. *Epithemia Argus* (Ehb.) Ktzg. 16. *Epithemia succincta* Bréb. (als *E. gibberula* bestimmt, mit welcher sie übrigens im engsten Zusammenhange steht, ebenso wie *E. constricta* W. Sm. mit *E. Musculus*. Die hier vorliegenden Exemplare stimmen genau mit Original-exemplaren der *E. succincta* Bréb., was von der einzigen bis jetzt veröffentlichten dürftigen Abbildung nicht gesagt werden kann). 17. *E. Sorex* Ktzg. 18. *E. tur-gida* Ktzg. 19. *E. Zebra* (Ehb.) Ktzg. 20. *Fragilaria capucina* Desm. 21. *Gomphonema Augur* Ehb. 22. *Hantzschia amphioxys* (Ehb.) Grun. 23. *Himantidium* (*Eunotia*) *pectinale* Ktzg. 24. *Melosira arenaria* Moore. 25. *M. crenulata* Ktzg. 26. *M. Roeseana* Rabh. 27. *M. Jürgensii* C. Ag. var. *subangularis* Grun. (als *M. subflexilis* Ktzg. bestimmt, wie es auch theilweise von Kützing selbst geschehen ist. *M. Jürgensii* C. Ag., die dem Ref. in Original-exemplaren vorliegt, ist brackisch, *M. subflexilis* Ktzg. ist eine Süsswasserart mit dünnerer Membran. Die hier vorliegende interessante Form hat besonders deutlich schief abgeschnittene Ecken, ähnlich wie *M. Borreri* var. *octogona*). 28. *M. varians* Ktzg. 29. *Meridion circulare* C. Ag. 30. *M. circulare* var. *constricta*. 31. *Navicula Brebissonii* Ktzg. 32. *N. elliptica* Ktzg. 33. *N. Reinhardtii* Grun. 34. *N. sphaerophora* Ktzg. 35. *N. Tuscula* Ehb. (*Stauroneis punctata* Ktzg. 36. *Nitzschia sigmoidea* W. Sm. 37. *N. sinuata* (W. Sm.) Grun. 38. *N. Tabellaria* Grun. (wohl nur Varietät der *N. sinuata*, welcher sich die vorliegenden Exemplare mehr nähern, als solche von anderen Standorten). 39. *Odontidium anceps* Ehb. 40. *O. hiemale typicum* et var. *mesodon*. 41. *Pleurosigma attenuatum* (Ktzg.) W. Sm. 42. *Pl. Parkerii* Harr. 43. *Stauroneis Phoenicentrum* Ehb. 44. *Surirella Crumena* Bréb. 45. *S. Gemma* Ehb. 46. *S. ovalis* Bréb. 47. *S. spiralis* Ktzg. 48. *S. capitata* Ehb. 49. *Tabellaria floeculosa* Ktzg. 50. *Tetracyclus rupestris* (A. Braun) Grun. (als *T. Braunii* Grun. (olim) = *Gomphogramma rupestre* A. Braun).

Ueber einige in den Präparaten vorkommende sonstige Arten und eine neue *Navicula* in No. 50 behält sich Ref. noch weitere Mittheilungen vor.

Grunow (Berndorf).

**Favrat, L.**, Note sur les herbiers Gaudin et Hooker. (Bull. Soc. Vaudoise des sc. nat. Lausanne. Sér. II. Vol. XVII. 1880. No. 84. p. 1—6.)

**Pryor, R. A.**, Notes on the Herbarium of Abbot, with Remarks on the Synonymy of some of the Species. (Journ. of Bot. N. Ser. Vol. X. 1881. No. 218. p. 40—46.) [To be continued.]

## Personalmeldungen.

Prof. **Carnel** in Pisa hat einen Ruf nach Florenz als Professor der Botanik und Director des botanischen Gartens angenommen.

Prof. **Alphonso Wood** in West Farms, New-York, Verfasser mehrerer „Text books on Botany“, ist am 4. Januar d. J. daselbst gestorben.

Die durch ihre Forschungen auf dem Gebiete der Algenkunde bekannte Frau Etatsrath **Johanna Lüders**, geb. de Boor, ist am 18. Juli 1880 zu Badenweiler in Baden gestorben. Geboren am 21. Octbr. 1811

zu Hamburg, verheirathete sie sich 1831 mit dem damaligen Obergerichtsrath **Peter Lüders** zu Glückstadt, der später Regierungsrath in Schleswig wurde und nach seiner Pensionirung 1851 nach Kiel übersiedelte. Hier widmete sich die Verstorbene eifrig wissenschaftlichen Studien unter der Leitung von Prof. Jessen (auf Hornheim bei Kiel) und von Prof. Nolte, welcher Letztere sie hauptsächlich mit der einheimischen Flora, Prof. Hensen aber mit dem Gebrauche des Mikroskops vertraut machte. Sie sammelte nicht bloss Moose und Algen, von welchen letzteren sie namentlich zahlreiche Beiträge für Rabenhorst's Decaden lieferte, sondern beobachtete auch die biologischen Verhältnisse dieser Pflanzen, besonders der Diatomeen, eingehend und publicirte darüber einige Abhandlungen: „Bemerkungen über Diatomeen- Cysten und Diatomeen-Schwärmsporen“\*) und „Beobachtungen über die Organisation, Theilung und Copulation der Diatomeen.“\*\*) Später wandte L. ihre Aufmerksamkeit auf die Schizomyceten und Schimmelpilze und publicirte eine Abhandlung „Ueber Abstammung und Entwicklung von Bacterium Termo Duj., Vibrio lineola Ehrb.\*\*\*) und einen zweiten Aufsatz über denselben Gegenstand in Max Schulze's Archiv 1867. Neben diesen Specialstudien verfolgte die Verstorbene aber auch die Fortschritte der Botanik auf anderen Gebieten, ebenso die der Zoologie und Physiologie, bis ihr Gesundheitszustand sie zwang, davon abzustehen und im Süden Genesung zu suchen.

Die botanischen Sammlungen, sowie die an botanischen Werken reiche Bibliothek der Verstorbenen wurden ihrem Wunsche entsprechend dem bot. Institute der Universität Kiel überwiesen.†)

**Chamisso** 1781—1881. (Magy. növényt. Lapok. V. 1881. No. 49. p. 1—3.)

**Lucas, Ed.**, Medicinalrath Prof. Dr. Th. Engelbrecht. Biographie mit Portrait. (Pomol. Monatshefte, hrsg. von Ed. Lucas. VII. 1881. Heft 1. p. 1—5.)

## Zur gefälligen Kenntnissnahme.

Da der Unterzeichnete nach Cassel, woselbst ihm die Leitung der Murhard'schen Stadtbibliothek übertragen worden ist, versetzt worden ist, so bittet er ganz ergebenst, alle für ihn bestimmten Briefe und Sendungen vom 26. Februar an nach **Cassel, Neue Wilhelmshöher Allee, No. 46.** adressiren zu wollen. Gleichzeitig benutzt er die Gelegenheit, um den Herren Mitarbeitern, welche durch ihre so aufopfernde Thätigkeit sein Unternehmen gefördert haben, seinen verbindlichsten Dank auszusprechen, und daran die Bitte zu knüpfen, ihm auch fernerhin ihre Unterstützung in gleichem Maasse zu Theil werden zu lassen.

Leipzig, den 13. Febr. 1881.

Dr. **Oscar Uhlworm.**

\*) Bot. Zeitg. 1860. No. 48.

\*\*) l. c. 1862. No. 6—9.

\*\*\*) l. c. 1866. No. 5 u. 6.

†) Vergl. den Nekrolog von A. Engler in Bot. Ztg. XXXIX. 1881. No. 5. p. 85—86.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Personalnachrichten 255-256](#)